

Bewerbungsverfahren:

Aktuelle Ausbildungsstellen werden in den regionalen Medien und auf der Internetseite der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen veröffentlicht. Hier finden Sie weitere Informationen mit Zugangsvoraussetzungen, Bewerbungsfristen, Ansprechpartner/innen, etc.

Ihre Bewerbungen richten Sie an:
Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen
Personalabteilung
Friedrichstraße 2
57537 Mittelhof Steckenstein
Tel.: 0 27 42 / 93 25 - 0
Fax: 0 27 42 / 93 25 - 46
E-Mail: bewerbung@lebenshilfe-ak.de
www.lebenshilfe-ak.de



Lebenshilfe Altenkirchen
Personalabteilung
Friedrichstraße 2
57537 Mittelhof Steckenstein

Tel.: 0 27 42 / 93 25 - 0
Fax: 0 27 42 / 93 25 - 46
E-Mail: info@lebenshilfe-ak.de
www.lebenshilfe-ak.de



Ausbildung & Duales Studium

- Heilerziehungspfleger/in
- Erzieher/in
- Pflegefachfrau/-mann
- Bürokauffrau/-mann
- Duales Studium Soziale Arbeit



Über uns

Die Lebenshilfe Altenkirchen wurde 1962 von Eltern von Kindern mit Behinderung gegründet. Sie vertritt die Interessen ihrer über 450 Mitglieder mit und ohne Behinderung. 740 Menschen werden direkt von der Lebenshilfe Altenkirchen durch rund 450 Hauptamtliche und etwa 50 Ehrenamtliche unterstützt, gefördert und begleitet.

Dabei ist sie in all ihren Ebenen – im Landkreis Altenkirchen, in Rheinland-Pfalz und auf Bundesebene – sowohl Elternvereinigung, Interessenvertretung als auch Fachverband. Sie ist erfahrener Träger von allen Einrichtungen und Diensten, die Menschen zur Teilhabe am Leben in der Mitte unserer Gesellschaft verhelfen. Dabei werden ehrenamtliches Engagement und fachliche Professionalität zusammengeführt.

Es ist normal, verschieden zu sein

Die Unterstützung erstreckt sich grundsätzlich auf alle Lebenslagen und Lebensphasen. Alle Bemühungen der Lebenshilfe Altenkirchen verfolgen dabei stets das Ziel, die Interessen von Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen gesellschaftlich und politisch zu vertreten. Getreu dem Motto „Es ist normal verschieden zu sein“, setzt sich die Lebenshilfe Altenkirchen für Anerkennung und Inklusion sowie ein möglichst selbstständiges Leben ein.

Ziel der Lebenshilfe ist die Teilhabe von Menschen mit Behinderung und ihrer Familien in unserer Gesellschaft. Sie setzt sich dafür ein, dass jeder Mensch mit Behinderung so selbstständig wie möglich leben kann, und dass ihm so viel Schutz und Hilfe zuteilwird, wie er für sich braucht.

Ausbildung & Duales Studium

Die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen bietet pro Jahr ca. 20 neue Ausbildungs- und Studiumsmöglichkeiten in folgenden Berufsbildern an:

- Heilerziehungspfleger/in
- Erzieher/in
- Pflegefachfrau/-mann
- Bürokauffrau/-mann
- Duales Studium Soziale Arbeit

Die kooperierenden Fach- und berufsbildenden Schulen sind mit ihren Standorten in Wissen/ Sieg, Westerburg, Waldbröl, Koblenz und Siegen gut erreichbar. Unsere Praxisorte - drei Kindertagesstätten, vier Standorte der Westerwald-Werkstätten, zwei Wohnstätten, zwei Tagesförderstätten, eine Pflegeeinrichtung und unsere ambulanten Hilfen - sind im gesamten Landkreis Altenkirchen verteilt. Weitere Infos zu den Standorten der Einrichtungen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

In der praktischen Ausbildung zum Heilerziehungspfleger gibt es bei der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen eine Besonderheit: Sie erfolgt nach einem Rotationsprinzip. Die Auszubildenden wechseln nach jedem Ausbildungsjahr die Einrichtung, so dass nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung alle über Berufserfahrungen im Bereich Wohnen, Tagesstruktur und Intensiver Betreuung von Menschen mit Behinderung verfügen.

Allen Auszubildenden bieten wir:

- eine/n ausgebildete/n Praxisanleiter/in
- regelmäßige Reflexionsgespräche
- einen eigenen PC-Zugang
- ein eigenes, dienstliches E-Mail-Konto
- Teilnahme an internen, systematischen Schulungen

